a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadtverwaltung Menden						
Straße	Neumarkt 5						
PLZ, Ort	58706 Menden						
Telefon	0 23 73/90 3-13 60	Fax	0 23 73/90 3-13 86				
E-Mail	submissionsstelle@menden.de	Internet	http://www.menden.de				

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

2025-1322 Vergabenummer

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe elektronisch in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen Planung und Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung

Bodelschwinghstraße, 58706 Menden

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Barrierefreier Ausbau der Haltestelle Bodelschwinghstraße

- Ca. 290 m³ Bodenabtrag und Abfuhr
- Ca. 65 t Schwarzdecke lösen, laden Zulage
- Ca. 70 m Flussbahn aufnehmen, zweireihig, Zulage
- Ca. 70 m Bordsteine aufnehmen Zulage Position zum Bodenabtrag
- Ca. 240 m² Betonplatten und Betonpflaster aufnehmen, entsorgen, Zulage
- Ca. 23 St Entwässerungsrinne City Drain 150, K lasse E
- Ca. 2 St Entwässerungsschacht City Drain 150
- Ca. 150 m² Geotextil Erdplanum
- Ca. 40 m³ Untergrundverbesserung 0/45 mm, 30 cm
- Ca. 40 m³ Frostschutzschicht 0 /45 mm, 31 cm Busbucht
- Ca. 125 m² Asphalttragschicht AC 22 TS 50/70, 10 cm Busbucht
- Ca. 1 St Statik Betonfahrbahn inkl. Bewehrungsplan
- Ca. 30 m² Betonfahrbahndecke, 24 cm
- Ca. 1 t Betonstahleinlage
- Ca. 120 m² Oberflächentextur
- Ca. 120 m² Schutzmaßnahmen und Nachbehandeln der Betonfahrdecke
- Ca. 55 m Scheinfugen in Betonfahrbahndecke
- Ca. 105 m Raumfugen in Betonfahrbahndecke
- Ca. 30 m³ Frostschutzschicht 0 /45 mm, 39 cm Arbeitsraum und Asphaltfläche Busbucht
- Ca. 70 m³ Frostschutzschicht 0/45 cm, Gehwegbereich
- Ca. 26 t Asphalttragschicht, AC 22 TS 50/70, 14 cm
- Ca. 15 t Asphaltbinderschicht AC 16 BS 25/55-55, 8 cm
- Ca. 75 m² Asphaltdeckschicht, AC 11 DS 25/55-55, 4 cm, Busbucht
- Ca. 190 m² Betonrechteckpflaster d = 8 cm, Farbe grau, mit Fase
- Ca. 84 St Bodenindikatoren Rippenplatten, Noppenplatten
- Ca. 15 m Hochbord H 15 x 30 (A4)
- Ca. 20 m Rundbord R 15 x 22, r= 2

	Ca. 18 m Niederflurbusbordstein - 7/15 x 30 cm Ca. 4 m Tastbordstein 20 x 15 Ca. 2 m Rollbordstein 20 x 15 Ca. 13 m Rinne, einreihig herstellen Ca. 18 m Rinne, zweireihig herstellen Ca. 18 m Rinne, zweireihig herstellen Ca. 15 St Schieber - und Hydrantenkappen anpassen Ca. 5 m³ Herstellung Fundamente der Wartehalle Ca. 1 St Wartehalle WH 9 mit 3 Feldern Ca. 1 St Sitzbank Ca. 1 St Fahrplanvitrine Ca. 70 m³ Frostschutzschicht 0 /45 mm, 28, 38 cm Ca. 190 m² Betonrechteckpflaster d = 8 cm, Farbe grau, mit Fase Ca. 10 m² Demarkierung Ca. 46 m Schmalstrich 12 cm durchgehend Ca. 42 m Schmalstrich 12 cm unterbrochen Ca. 6 m Furtmarkierung 25 cm, 12 cm							
g)	ngaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen fordert werden							
	Zweck der baulichen Anlage Zweck des Auftrags							
h)	Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)							
	 □ nein □ ja, Angebote sind möglich □ nur für ein Los □ für ein oder mehrere Lose □ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) 							
i)	Ausführungsfristen							
	 ☑ Beginn der Ausführung: ☑ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: ☑ weitere Fristen ☑ weitere Fristen 20.07.2026 32 Werktage nach Frist für Ausführungsbeginn							
j)	Nebenangebote							
	zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen							
k)	mehrere Hauptangebote							
	□ zugelassen☑ nicht zugelassen							
I)	Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen							
	ergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://www.subreport.de/E75196692 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:							
	Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung☐ andere Maßnahme:							
	Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.							

Nachforderung

	ehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:									
	nicht nachgefordert									
0)	Ablauf der Angebotsfrist	am	26.11.2025	um	10:30	Uhr				
	Ablauf der Bindefrist	am	17.12.2025							
p)	Adresse für elektronische Angebote	https://www.subreport.de/E75196692								
q)	Anschrift für schriftliche Angebote Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:									
r)	Zuschlagskriterien									
	□ siehe Vergabeunterlagen□ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:Preis: 100 %									
s)	Eröffnungstermin	am	26.11.2025	um	10:30	Uhr				
	Ort 58706 Menden, Neumarkt 5, Zimmer A 126					_				
	Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen Bieter und Ihre Bevollmächtigten (Vollmacht erforderlich)									

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

siehe Vergabeunterlagen

Bedingung an die Ausführung: siehe Vergabeunterlagen

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers: siehe Vergabeunterlagen

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: siehe Vergabeunterlagen

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit: siehe Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Der Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde Heedfelder Str. 45, 58509 Lüdenscheid